

Save the date



Datum: Montag, den 16.03.2020

Ort: Berlin, Landesvertretung Baden-Württemberg, Tiergartenstr. 15, 10785 Berlin

Sprache: Deutsch und Russisch

Aufbauend auf den Diskussionen der Konferenz „HIV in Osteuropa – die unbemerkte Epidemie?!“ im Oktober 2017 planen wir eine zweite Osteuropakonferenz. Trotz aller Bemühungen, Versprechen und Interventionsaufrufe, ist dieser Teil der Welt weiterhin nicht im Fokus, wenn es um HIV/Aids, TB und virale Hepatitis geht. Während in vielen Ländern die Ausbreitung der HIV-Epidemie eingedämmt werden kann, steigen die Zahlen in Osteuropa und Zentralasien weiter an.

Während in westlichen Ländern HIV/Aids-Arbeit in der Regel auch als Menschenrechtsarbeit betrachtet wird, wodurch sehr konkrete Forderungen für die Rechte und das Wohlergehen von Individuen abgeleitet werden, reduziert sich die HIV/Aids-Arbeit in den östlichen Ländern allzu oft auf kollektive Gesundheitsvorsorge und Gesundheitspolitik. Daher laden wir Expert_innen und NGO-Vertreter_innen aus den betroffenen Ländern ein, um gemeinsam die lokalen Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten der HIV/Aids-Arbeit zu erörtern und zu diskutieren.

Bei Interesse bitten wir darum das Datum in die Kalender einzutragen. Programm und Anmeldemöglichkeiten werden wir zeitnah kommunizieren.

Die Konferenz wird ausgerichtet von: Aids Action Europe, Aktionsbündnis gegen AIDS, Brot für die Welt und Deutsche Aidshilfe

